

1) Name der Kommission

Arbeitskreis Tumorschmerz

2) Namen der Mitglieder

Stand 2020

Namen (ohne Titel)

Stefan Wirz
Michael Schenk

Ort

Bad Honnef
Berlin

Peter Ahrens	Verden/Aller
Marc Brede	Würzburg
Anika Bundscherer	Regensburg
Armin Ensgraber	Bonn/Trier
Knud Gastmeier	Potsdam
Markus Gehling	Kassel
Kathrin Gravinghoff	Rheine
Hannes Hofbauer	Ulm
Eva Hoffmann	Essen
Uwe Junker	Remscheid
Karin Kieseritzky	Oldenburg
Kristin Kieselbach	Freiburg
Johannes Kuchta	Bonn
Jochen Oeltjenbruns	Skt. Gallen/CH
Martha Reuter	Heidelberg
Birgit Rösner	Münster
Thomas Schmitt	Augsburg
Hans-Bernd Sittig	Stade
Ulrike Stamer	Bern/CH
Hella Warnholz	Potsdam
Hans-Christian Wartenberg	Amsterdam/NL
Christoph Wendelmuth	Potsdam
Christoph Wiese	Braunschweig
Michael Zimmermann	Frankfurt/M

3) Namen und Kontaktdaten des Sprechers

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Wirz

Chefarzt der Abteilung für Anästhesie, Interdisziplinäre Intensivmedizin,
Schmerzmedizin/Palliativmedizin; Zentrum für Schmerzmedizin; Weaningzentrum

GFO-Kliniken Bonn/Betriebsstätte CURA Bad Honnef
Lehrbeauftragter der Universität Bonn
Schülgenstr. 15
53604 Bad Honnef
Tel.: +49 (0)2224 772 - 1194, -1269, -0
Fax: +49 (0)2224 772 - 1155
email: stefan.wirz@cura.org; anaesthesie@cura.org

4) Die zwei/drei Hauptthemen, an denen die Kommission/der AK im letzten Jahr gearbeitet hat

Wissenschaftlich

- Chronifizierung bei Tumorschmerz
- Fehlanwendung Opiode
- (weiterhin) Methadon zur Tumorschmerztherapie - Stellungnahmen und Diskussion
- Symptomkontrolle bei Tumorschmerztherapie, Kontrolle von Opioidnebenwirkungen

Leitlinienarbeit

Politisch

- Positionierung Tumorschmerz als eine der Säulen der Schmerzmedizin, auch vor anderen Fachgesellschaften

5) die aus 4) ableitbaren wichtigsten Erfolge des letzten Jahres bzw. Zwischenergebnisse

Online Konferenz “Chronifizierter und persistierender Tumorschmerz“

- Interdisziplinäres meeting zum Thema Schmerzchronifizierung bei Tumorschmerz, Schmerz bei Langzeitüberlebenden
- Beteiligung der Universitätskliniken Freiburg, Würzburg, verschiedene deutsche Krankenhausstandorte und Praxen

Publikationen

- Standards for the management of cancer-related pain across Europe-A position paper from the EFIC Task Force on Cancer Pain. Bennett MI, Eisenberg E, Ahmedzai SH, Bhaskar A, O'Brien T, Mercadante S, Krčevski Škvarč N, Vissers K, Wirz S, Wells C, Morlion B. Eur J Pain. 2019 Apr;23(4):660-668
- Use of rapid-onset fentanyl preparations beyond indication : A random questionnaire survey among congress participants and pain physicians. Wirz S, Schenk M, Hofbauer H, Wartenberg HC, Cascella M, Kieselbach K. Schmerz. 2020 Sep 25.
- Dronabinol in geriatric pain and palliative care patients : A retrospective evaluation of statutory-health-insurance-covered outpatient medical treatment. Wendelmuth C, Wirz S, Torontali M, Gastmeier A, Gastmeier K. Schmerz. 2019 Oct;33(5):384-391.
- Management of adverse effects of opioid therapy. Wirz S. Laryngorhinotologie. 2019 Jul;98(7):473-479.

Leitlinienarbeit

- Mitarbeit S2 Leitlinie Obstipation > opioidinduzierte Obstipation
- Mitarbeit S3 Leitlinie Perioperatives Management von gastrointestinalen Tumoren (mandat über Deutsche Krebsgesellschaft, Arbeitskreis Palliativmedizin)

Kongresspräsenz

- Deutscher Krebskongress 2020, Ausrichtung von 1 Symposium, Metamizol, Methadon, Cannabinoide
- Deutscher Schmerzkongress, 1 Symposiumsbeitrag, minimalinvasive Verfahren (wg. Pandemie abgesagt)

IASP

- Wirz als Mitglied AK Tumorschmerz Past Chair Cancer SIG IASP

6) Die sich ergebenden Perspektiven und Aufgaben für die nächsten 12 Monate und ggf. darüber hinaus sowie

- Wissenschaftlich: Fortführung der Publikationstätigkeit
- Thema chronischer Tumorschmerz - persistierender Schmerz bei Langzeitüberlebenden
- Rolle von Metamizol
- Fortführung Diskussion Methadon in Absprache mit der Deutschen Schmerzgesellschaft
- weitere Präsenz Tumorschmerz innerhalb Schmerzgesellschaft

7) Fazit bzw. kurze Forderungen an Wissenschaftsgremien/Politik bzw. sonstige Akteure

- Bewusstsein dafür, dass "Tumorschmerz" ein Teil der Schmerzmedizin ist und anderer Fachrichtungen
- weiterhin Unterstützung des AK Tumorschmerz, so wie in der Vergangenheit in den o.g. Punkten
- weiterhin: Unterstützung des Vortragsprogramms bei anderen Fachgesellschaften
- weiterhin: homepage muss dringend überarbeitet werden, unser Beitrag steht noch aus

Der AK Tumorschmerz fühlt sich von der Deutschen Schmerzgesellschaft gut unterstützt und möchte sich dafür erneut bedanken!

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Wirz
Chefarzt der Abteilung für Anästhesie, Interdisziplinäre Intensivmedizin,
Schmerzmedizin/Palliativmedizin; Zentrum für Schmerzmedizin
CURA - eine Betriebsstätte der GFO-Kliniken Bonn
Lehrbeauftragter der Universität Bonn

Schülgenstr. 15
53604 Bad Honnef
Tel.: +49 (0)2224 772 - 1194, -1269, -0
Fax: +49 (0)2224 772 - 1155
email: stefan.wirz@gfo-kliniken-bonn.de; anaesthesie@cura.org

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Andreas Zingsheim
Geschäftsführer: Ingo Morell, Markus Feldmann, Dr. Jörg Kösters
Sitz der Gesellschaft: 57462 Olpe
Registergericht: AG Siegen HRB 6720



Die Deutsche Schmerzgesellschaft e. V. ist mit rund 3.500 persönlichen Mitgliedern die größte wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft im Bereich Schmerz in Europa. Die Deutsche Schmerzgesellschaft e. V. ist Mitglied der IASP (International Association for the Study of Pain) sowie der AWMF (Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften). Sie ist zudem die interdisziplinäre Schmerzdachgesellschaft von derzeit 19 mitgliederstarken weiteren medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften im Bereich Schmerz. Diese Perspektive wird zudem erweitert durch die institutionellen korrespondierenden Mitgliedschaften folgender Vereinigungen: SchmerzLOS e. V. Vereinigung aktiver Schmerzpatienten, MigräneLiga e. V. Deutschland, Milton H. Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose (M.E.G.), Arbeitsgemeinschaft nicht operativer orthopädischer manual medizinischer Akutkliniken e. V. (ANOVA), Interdisziplinäre Gesellschaft für Psychosomatische Schmerztherapie e. V. (IGPS), CRPS Netzwerk - Gemeinsam stark CRPS Bundesverband Deutschland e. V., RLS e. V. Deutsche Restless Legs Vereinigung, ICA Deutschland e. V. Förderverein Interstitielle Cystitis in der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V.

Die Mitgliedschaft der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. ist interdisziplinär und interprofessionell und besteht aus Schmerzexperten aus Praxis, Klinik, Medizin, Psychologie,

Pflege, Physiotherapie u. a. sowie wissenschaftlich ausgewiesenen Schmerzforschern aus Forschung, Hochschule und Lehre.

Etwa 23 Mio. Deutsche (28 %) berichten über chronische Schmerzen, 95 % davon über chronische Schmerzen, die nicht durch Tumorerkrankungen bedingt sind. Legt man die „Messlatte“ der Beeinträchtigung durch die Schmerzen zugrunde, so erfüllen 6 Mio. Deutsche die Kriterien eines chronischen, nicht tumorbedingten, beeinträchtigenden Schmerzes. Die Zahl chronischer, nicht tumorbedingter Schmerzen mit starker Beeinträchtigung und assoziierten psychischen Beeinträchtigungen (Schmerzkrankheit) liegt bei 2,2 Mio. Deutschen.